

Protokoll der 237. Sitzung der Katalog-AG (Telefonkonferenz)

am 21.02.2017

Teilnehmer:

Frau Bauer	BLB Karlsruhe
Frau Englert	UB Heidelberg
Frau Feuerstein	BSZ Konstanz
Frau Fiand	UB Tübingen
Herr Hauck	UB Freiburg (AG ER)
Herr Hermann	UB Freiburg
Frau Herrmann	WLB Stuttgart
Frau Horny	BSZ Konstanz (Vorsitz)
Frau Kape-Sittler	KIZ Ulm
Frau Liebl	KIM Konstanz
Frau Metzner	Hochschule für Technik Stuttgart
Frau Reiffer	KIM Hohenheim
Frau Rommel	WLB Stuttgart (AG Musik)
Frau Rose	UB Mannheim
Frau Schröter	UB Leipzig
Frau Staab	SULB Saarbrücken
Frau Wiesenmüller	HdM Stuttgart

Entschuldigt:

Frau Meyer	SLUB Dresden
------------	--------------

Nächster Termin: 04.04.2017 (Sitzung)

Tagesordnung:

- Top 1 Behandlung von ZDB-Dubletten
 - 1.1 Katalogisierungshandbuch Titel-Dubletten
 - 1.2 Bearbeitung von „ZDBKorrektur“
- Top 2 RDA
 - 2.1 Medienkombination/Beilage
 - 2.2 Fachgruppe Erschließung
- Top 3 GBV-Kooperation

Top 1 Behandlung von ZDB-Dubletten

1.1 Katalogisierungshandbuch Titel-Dubletten

Auf der 233. Sitzung hatte die Katalog-AG über ein vereinfachtes Verfahren zur Zusammenlegung von SWB- und ZDB-Dubletten gesprochen. Die dort getroffenen Beschlüsse wurden in der Zwischenzeit vom BSZ in das Katalogisierungshandbuch „Titel-Dubletten“ eingearbeitet. Dieser Entwurf wird besprochen. Abweichend von der Diskussion auf der 233. Sitzung spricht sich die Mehrheit der Katalog-AG-Mitglieder dafür aus, vor der Zusammenlegung von SWB- und ZDB-Dubletten nur die Bibliotheken zu informieren, die an dem Verlierer-Datensatz hängen (Sammeladresse „Umlenk-Info“ + ELN). Nach der Zusammenlegung der Dubletten erfolgt keine weitere Benachrichtigung. Es wird in dem Papier ergänzt, welche Sachverhalte die Bibliotheken in diesem Fall beachten müssen (z.B. Sortierzählung, dublette Bände und Exemplare prüfen).

Eine Information *aller* Bibliotheken, die an den betroffenen Datensätzen hängen, erfolgt nur noch bei Änderung der Satzart in 0500 (Wechsel von Ad zu Ab). Hierfür wird weiterhin die Sammeladresse „Umlenk-Erl“ verwendet.

Wenn ein Titel in der ZDB gesplittet wurde und die Bände entsprechend umgehängt werden müssen, werden die Bibliotheken informiert, die sich umhängen müssen.

Das überarbeitete Papier soll nach Veröffentlichung ab dem 1.3.17 in Kraft treten. Das alte Katalogisierungshandbuch, das den bisherigen Stand schildert, soll ebenfalls noch über einen gewissen Zeit-

raum im Wiki zur Verfügung stehen, da beide Benachrichtigungsverfahren für einige Wochen parallel angewendet werden.

Es wird angeregt, zu einem späteren Zeitpunkt den Sachverhalt „Wechsel von mehrteiliger Monografie (SWB 0500 Pos. 2 = c) zu monografischer Reihe (ZDB 0500 = d)“ etwas ausführlicher zu schildern und ebenfalls in dem Papier zu berücksichtigen.

1.2 Bearbeitung von „ZDBKorrektur“

Bei der Bearbeitung der SWB-ZDB-Dubletten wurden Abweichungen zur ZDB-Aufnahme im SWB gekennzeichnet. Derzeit steht in ca. 4300 Datensätzen der Vermerk „ZDBKorrektur“ mit dem Hinweis, welche Korrekturen in der ZDB nachgeführt werden müssen. Diese Einträge werden derzeit noch einmal systematisch vom BSZ auf Relevanz und Korrektheit überprüft und auf die Bibliotheken verteilt, die Berechtigungen haben, in der ZDB Korrekturen einzutragen.

Alle Bibliotheken sind aufgefordert, die zugeordneten Titelsätze abzarbeiten. Die Korrekturen sollten bis zur Zusammenlegung mit dem GBV erledigt sein. Das BSZ wird in einer E-Mail noch einmal die betreffenden Bibliotheken direkt ansprechen und über die Bearbeitung informieren.

Top 2 RDA

2.1 Medienkombination/Beilage

Es liegt ein erster Entwurf eines Katalogisierungshandbuchs vor, in dem die Katalogisierung von Beilagen sowie die umfassende Beschreibung von Medienkombinationen beschrieben werden.

Es besteht der Wunsch, noch weitere Sachverhalte aufzunehmen:

- der Punkt „Ressource mit einem Werk auf unterschiedlichen Datenträgern“ soll ergänzt werden;
- die hierarchische Beschreibung einer Medienkombination soll ausführlicher beschrieben werden;
- weitere Details zur umfassenden Beschreibung müssen ergänzt werden.

Herr Hauck erstellt einen neuen Vorschlag für eine Gliederung. Der Titel muss im Anschluss neu formuliert werden.

Frau Wiesenmüller erarbeitet einen Vorschlag zur Bestimmung der Informationsquellen bei der umfassenden Beschreibung einer mehrteiligen Monografie.

Frau Horny wird die Korrekturen aufnehmen und zur nächsten Sitzung eine überarbeitete Version vorlegen.

2.2 Fachgruppe Erschließung

Im März tagt die konstituierende Sitzung der FG Erschließung. Frau Horny klärt derzeit mit der DNB, ob und wie die Mitglieder der Katalog-AG Zugriff auf das Wiki der Fachgruppe erhalten können.

Top 3 GBV-Kooperation

Frau Horny berichtet kurz von der letzten Kooperationssitzung mit dem GBV. Das Prinzip des SWB-Korrekturverfahrens wird jetzt den Gremien des GBV vorgestellt. Das Konzept für das Korrekturrecht in der gemeinsamen Datenbank ist Thema auf der ersten gemeinsamen Sitzung der Arbeitsgruppen im März. Für die Provenienzerschließung wurde vereinbart, dass zukünftig beide bisherigen Verfahren (regional im GBV, lokal im SWB) angeboten werden. Die Bibliotheken könnten dann entscheiden, welche Struktur bevorzugt wird.

Auf der gemeinsamen Sitzung der AGs im März wird der aktuelle Projekt-Zeitplan vorgestellt, der derzeit abgestimmt wird.